

## Bekanntmachung vergebener Aufträge

### Ergebnisse des Vergabeverfahrens

#### Dienstleistungen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

##### I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: SBH | Schulbau Hamburg

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf / Vergabe

E-Mail: [vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)

Fax: +49 40427310143

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

##### I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

##### I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

##### I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### II.1) **Umfang der Beschaffung**

##### II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Prüfung der elektrotechnischen Anlagen gemäß Prüfverordnung – PVO vom 14.02.2006 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt I) in allgemeinbildenden und beruflichen Schulen Hamburgs

Referenznummer der Bekanntmachung: SBH VgV OV 025-20 DK

##### II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71630000 Technische Kontrolle und Tests

##### II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

##### II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die Freie und Hansestadt Hamburg, Finanzbehörde, SBH und die GMH als Auftraggeber (AG) vergeben die Prüfung gemäß Prüfverordnung – PVO – in der derzeit geltenden Fassung - bzw. in der zum Zeitpunkt der

Leistungserbringung geltenden Fassung - in den von den Auftraggebern betreuten Schulen und Immobilien in Hamburg.

Die ca. 450 (Schul-) Standorte sind über das Bundesland Hamburg verteilt. Die Auftragsvergabe erfolgt in 4 Losen.

Ziel der Prüfung ist es, die Wirksamkeit und Betriebssicherheit der Anlagen festzustellen (Grundsätze für die Prüfung technischer Anlagen und Einrichtungen entsprechend der Prüfverordnung, in der derzeit geltenden Fassung - bzw. in der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung geltenden Fassung, – PVO durch Sachverständige, Teil A – I). Bei der Prüfung sind die einschlägigen Vorschriften und Bestimmungen zu beachten. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik, das Baujahr der Anlagen und der Bestandsschutz sind zu berücksichtigen.

Die Leistungen sind so auszuführen, dass Störungen im Schulbetrieb vermieden werden. Lärmintensive Arbeiten sind vornehmlich in den Hamburger Ferien auszuführen und müssen als solche bei der Terminvereinbarung angekündigt werden.

Mit Behinderungen durch den laufenden Schulbetrieb ist während der Ausführung der Leistungen zu rechnen. Die Arbeiten finden während des laufenden Schulbetriebs statt.

**II.1.6) Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

**II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**

Wert ohne MwSt.: 1 088 100.00 EUR

**II.2) Beschreibung**

**II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Bergedorf, Eimsbüttel, Mitte

Los-Nr.: 1

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

71630000 Technische Kontrolle und Tests

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Die ca. 450 (Schul-) Standorte sind über das Bundesland Hamburg verteilt.

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Wiederkehrende PVO Prüfung der elektrotechnischen Anlagen an ca. 450 in den von den Auftraggebern betreuten Schulen und Immobilien in Hamburg.

Für die Prüffahre 2021 bis 2023 wurde die Dienstleistung in 4 Lose aufgeteilt. Los 1 und 2 beziehen sich auf die gesamte Vertragslaufzeit. Los 3 bezieht sich auf die Prüffahre 2021 und 2022. Los 4 bezieht sich auf das Prüffahr 2023.

Die Angebotsabgabe ist möglich für ein bis alle Lose. Ein AN kann aus Gründen der Mittelstandsförderung sowie der Absicherung der Erbringung der Leistung maximal den Zuschlag für 2 Lose erhalten. Es wird das

jeweils wirtschaftlichste Angebot bezuschlagt, sofern sich daraus eine Bezuschlagung pro Bieter von nicht mehr als 2 Losen ergibt.

Die Bezuschlagung erfolgt unter der Berücksichtigung der unter Ziffer IV.2.1) der Bekanntmachung (Nr. 4 der Leistungsbeschreibung „Wertungskriterien“).

Eine Limitierung erfolgt, wenn ein Bieter auf mehr als 2 Lose das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. In diesem Fall erfolgt die Vergabe der Lose an die Bieter so, dass der AG den geringstmöglichen Gesamtpreis – bezogen auf alle Lose – realisieren kann.

Anschließend erhält die Firma mit der nächsthöchsten Gesamtpunktzahl (Konzept plus Preis) den Zuschlag für ein oder mehrere übrige Lose.

Bei Punktgleichheit ist der niedrigste Preis ausschlaggebend.

Die vergleichende Preisbewertung erfolgt auf Basis der gebotenen netto-Preise zuzüglich der zum Zeitpunkt der Angebotsöffnung gültigen Umsatzsteuer.

Der AG behält sich hierbei vor, den Zuschlag auf mehr als 2 Lose an einen Bieter zu erteilen, sofern der Preisabstand zwischen den beiden Bestbietenden in dem jeweiligen Los mehr als 5 % beträgt.

Für den Fall, dass nicht ausreichend wertbare Angebote vorliegen, um unter Einhaltung vor-geannter Loslimitierung alle Lose beauftragen zu können, behält sich der AG vor, von der Loslimitierung Abstand zu nehmen und alle Lose auf Grundlage der wertbaren Angebote zu beauftragen.

#### II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Herangehensweise an den Auftrag / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Durchführungsmanagement / Krisenmanagement / Gewichtung: 10

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 70

#### II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die Vertragslaufzeit beginnt für alle Lose am 01.Januar 2021 und endet am 31.Dezember 2023. Aus dem Leistungszeitraum resultierende Nachprüfungen sind in der ausgeschriebenen Leistung bis Abschluss der Leistungserbringung am 31.12.2024, zu den Konditionen dieser Ausschreibung, inkludiert.

#### II.2) **Beschreibung**

##### II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Wandsbek Nord, Altona, HIBB

Los-Nr.: 2

##### II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71630000 Technische Kontrolle und Tests

##### II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Die ca. 450 (Schul-) Standorte sind über das Bundesland Hamburg verteilt.

##### II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Wiederkehrende PVO Prüfung der elektrotechnischen Anlagen an ca. 450 in den von den Auftraggebern betreuten Schulen und Immobilien in Hamburg.

Für die Prüffahre 2021 bis 2023 wurde die Dienstleistung in 4 Lose aufgeteilt. Los 1 und 2 beziehen sich auf die gesamte Vertragslaufzeit. Los 3 bezieht sich auf die Prüffahre 2021 und 2022. Los 4 bezieht sich auf das Prüffahr 2023.

Die Angebotsabgabe ist möglich für ein bis alle Lose. Ein AN kann aus Gründen der Mittelstandsförderung sowie der Absicherung der Erbringung der Leistung maximal den Zuschlag für 2 Lose erhalten. Es wird das jeweils wirtschaftlichste Angebot bezuschlagt, sofern sich daraus eine Bezuschlagung pro Bieter von nicht mehr als 2 Losen ergibt.

Die Bezuschlagung erfolgt unter der Berücksichtigung der unter Ziffer IV.2.1) der Bekanntmachung (Nr. 4 der Leistungsbeschreibung „Wertungskriterien“).

Eine Limitierung erfolgt, wenn ein Bieter auf mehr als 2 Lose das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. In diesem Fall erfolgt die Vergabe der Lose an die Bieter so, dass der AG den geringstmöglichen Gesamtpreis – bezogen auf alle Lose – realisieren kann.

Anschließend erhält die Firma mit der nächsthöchsten Gesamtpunktzahl (Konzept plus Preis) den Zuschlag für ein oder mehrere übrige Lose.

Bei Punktgleichheit ist der niedrigste Preis ausschlaggebend.

Die vergleichende Preisbewertung erfolgt auf Basis der gebotenen netto-Preise zuzüglich der zum Zeitpunkt der Angebotsöffnung gültigen Umsatzsteuer.

Der AG behält sich hierbei vor, den Zuschlag auf mehr als 2 Lose an einen Bieter zu erteilen, sofern der Preisabstand zwischen den beiden Bestbietenden in dem jeweiligen Los mehr als 5 % beträgt.

Für den Fall, dass nicht ausreichend wertbare Angebote vorliegen, um unter Einhaltung vor-geannter Loslimitierung alle Lose beauftragen zu können, behält sich der AG vor, von der Loslimitierung Abstand zu nehmen und alle Lose auf Grundlage der wertbaren Angebote zu beauftragen.

#### II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Herangehensweise an den Auftrag / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Durchführungsmanagement / Gewichtung: 10

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 70

#### II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die Vertragslaufzeit beginnt für alle Lose am 01.Januar 2021 und endet am 31.Dezember 2023. Aus dem Leistungszeitraum resultierende Nachprüfungen sind in der ausgeschriebenen Leistung bis Abschluss der Leistungserbringung am 31.12.2024, zu den Konditionen dieser Ausschreibung, inkludiert.

#### II.2) **Beschreibung**

##### II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Wandsbek Süd, Nord

Los-Nr.: 3

##### II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71630000 Technische Kontrolle und Tests

##### II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Wiederkehrende PVO Prüfung der elektrotechnischen Anlagen an ca. 450 in den von den Auftraggebern betreuten Schulen und Immobilien in Hamburg.

Für die Prüffahre 2021 bis 2023 wurde die Dienstleistung in 4 Lose aufgeteilt. Los 1 und 2 beziehen sich auf die gesamte Vertragslaufzeit. Los 3 bezieht sich auf die Prüffahre 2021 und 2022. Los 4 bezieht sich auf das Prüffahr 2023.

Die Angebotsabgabe ist möglich für ein bis alle Lose. Ein AN kann aus Gründen der Mittelstandsförderung sowie der Absicherung der Erbringung der Leistung maximal den Zuschlag für 2 Lose erhalten. Es wird das jeweils wirtschaftlichste Angebot bezuschlagt, sofern sich daraus eine Bezuschlagung pro Bieter von nicht mehr als 2 Losen ergibt.

Die Bezuschlagung erfolgt unter der Berücksichtigung der unter Ziffer IV.2.1) der Bekanntmachung (Nr. 4 der Leistungsbeschreibung „Wertungskriterien“).

Eine Limitierung erfolgt, wenn ein Bieter auf mehr als 2 Lose das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. In diesem Fall erfolgt die Vergabe der Lose an die Bieter so, dass der AG den geringstmöglichen Gesamtpreis – bezogen auf alle Lose – realisieren kann.

Anschließend erhält die Firma mit der nächsthöchsten Gesamtpunktzahl (Konzept plus Preis) den Zuschlag für ein oder mehrere übrige Lose.

Bei Punktgleichheit ist der niedrigste Preis ausschlaggebend.

Die vergleichende Preisbewertung erfolgt auf Basis der gebotenen netto-Preise zuzüglich der zum Zeitpunkt der Angebotsöffnung gültigen Umsatzsteuer.

Der AG behält sich hierbei vor, den Zuschlag auf mehr als 2 Lose an einen Bieter zu erteilen, sofern der Preisabstand zwischen den beiden Bestbietenden in dem jeweiligen Los mehr als 5 % beträgt.

Für den Fall, dass nicht ausreichend wertbare Angebote vorliegen, um unter Einhaltung vor-geannter Loslimitierung alle Lose beauftragen zu können, behält sich der AG vor, von der Loslimitierung Abstand zu nehmen und alle Lose auf Grundlage der wertbaren Angebote zu beauftragen.

**II.2.5) Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Herangehensweise an den Auftrag / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Durchführungsmanagement / Krisenmanagement / Gewichtung: 10

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 70

**II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

Die Vertragslaufzeit beginnt für alle Lose am 01.Januar 2021 und endet am 31.Dezember 2023. Aus dem Leistungszeitraum resultierende Nachprüfungen sind in der ausgeschriebenen Leistung bis Abschluss der Leistungserbringung am 31.12.2024, zu den Konditionen dieser Ausschreibung, inkludiert.

**II.2) Beschreibung****II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

GMH und Kommunalbau

Los-Nr.: 4

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

71630000 Technische Kontrolle und Tests

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Die ca. 450 (Schul-) Standorte sind über das Bundesland Hamburg verteilt

#### II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Wiederkehrende PVO Prüfung der elektrotechnischen Anlagen an ca. 450 in den von den Auftraggebern betreuten Schulen und Immobilien in Hamburg.

Für die Prüffahre 2021 bis 2023 wurde die Dienstleistung in 4 Lose aufgeteilt. Los 1 und 2 beziehen sich auf die gesamte Vertragslaufzeit. Los 3 bezieht sich auf die Prüffahre 2021 und 2022. Los 4 bezieht sich auf das Prüffahr 2023.

Die Angebotsabgabe ist möglich für ein bis alle Lose. Ein AN kann aus Gründen der Mittelstandsförderung sowie der Absicherung der Erbringung der Leistung maximal den Zuschlag für 2 Lose erhalten. Es wird das jeweils wirtschaftlichste Angebot bezuschlagt, sofern sich daraus eine Bezuschlagung pro Bieter von nicht mehr als 2 Losen ergibt.

Die Bezuschlagung erfolgt unter der Berücksichtigung der unter Ziffer IV.2.1) der Bekanntmachung (Nr. 4 der Leistungsbeschreibung „Wertungskriterien“).

Eine Limitierung erfolgt, wenn ein Bieter auf mehr als 2 Lose das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. In diesem Fall erfolgt die Vergabe der Lose an die Bieter so, dass der AG den geringstmöglichen Gesamtpreis – bezogen auf alle Lose – realisieren kann.

Anschließend erhält die Firma mit der nächsthöchsten Gesamtpunktzahl (Konzept plus Preis) den Zuschlag für ein oder mehrere übrige Lose.

Bei Punktgleichheit ist der niedrigste Preis ausschlaggebend.

Die vergleichende Preisbewertung erfolgt auf Basis der gebotenen netto-Preise zuzüglich der zum Zeitpunkt der Angebotsöffnung gültigen Umsatzsteuer.

Der AG behält sich hierbei vor, den Zuschlag auf mehr als 2 Lose an einen Bieter zu erteilen, sofern der Preisabstand zwischen den beiden Bestbietenden in dem jeweiligen Los mehr als 5 % beträgt.

Für den Fall, dass nicht ausreichend wertbare Angebote vorliegen, um unter Einhaltung vor-geannter Loslimitierung alle Lose beauftragen zu können, behält sich der AG vor, von der Loslimitierung Abstand zu nehmen und alle Lose auf Grundlage der wertbaren Angebote zu beauftragen.

#### II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Herangehensweise an den Auftrag / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Durchführungsmanagement / Krisenmanagement / Gewichtung: 10

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 70

#### II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die Vertragslaufzeit beginnt für alle Lose am 01.Januar 2021 und endet am 31.Dezember 2023. Aus dem Leistungszeitraum resultierende Nachprüfungen sind in der ausgeschriebenen Leistung bis Abschluss der Leistungserbringung am 31.12.2024, zu den Konditionen dieser Ausschreibung, inkludiert.

### **Abschnitt IV: Verfahren**

#### IV.1) **Beschreibung**

##### IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**  
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**  
Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2020/S 142-349692](#)
- IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**
- IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

#### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

**Los-Nr.: 1**

**Bezeichnung des Auftrags:**

Bergedorf, Eimsbüttel, Mitte

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

22/09/2020

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: TÜV Rheinland Industrie Service GmbH

Postanschrift: Alboinstr. 56

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE300 Berlin

Postleitzahl: 12103

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 290 620.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

#### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

**Los-Nr.: 2**

**Bezeichnung des Auftrags:**

Wandsbek Nord, Altona, HIBB

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

22/09/2020

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: TÜV Rheinland Industrie Service GmbH

Postanschrift: Alboinstr. 56

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE300 Berlin

Postleitzahl: 12103

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 368 810.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

**Abschnitt V: Auftragsvergabe**

**Los-Nr.: 3**

**Bezeichnung des Auftrags:**

Wandsbek Süd, Nord

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

22/09/2020

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: TÜV Rheinland Industrie Service GmbH

Postanschrift: Alboinstr. 56

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE300 Berlin

Postleitzahl: 12103

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 246 280.00 EUR

**V.2.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen****Abschnitt V: Auftragsvergabe****Los-Nr.:** 4**Bezeichnung des Auftrags:**

GMH und Kommunalbau

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

**V.2) Auftragsvergabe****V.2.1) Tag des Vertragsabschlusses:**

22/09/2020

**V.2.2) Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

**V.2.3) Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: TÜV Rheinland Industrie Service GmbH

Postanschrift: Alboinstr. 56

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE300 Berlin

Postleitzahl: 12103

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

**V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 182 390.00 EUR

**V.2.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen****Abschnitt VI: Weitere Angaben****VI.3) Zusätzliche Angaben:****VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren****VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Postanschrift: Postfach 30 17 41

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20306

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@fb.hamburg.de](mailto:vergabekammer@fb.hamburg.de)

Telefon: +49 40428231448

**VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren****VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 – 4 GWB unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Nachprüfungsanträge sind

- schriftlich an das Postfach der Finanzbehörde (Postfach 30 17 41, 20306 Hamburg)
- und zusätzlich per E-Mail (unterschiedlicher Nachprüfungsantrag als PDF-Dokument im Anhang) an das Funktionspostfach [vergabekammer@fb.hamburg.de](mailto:vergabekammer@fb.hamburg.de) zu richten.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: SBH | Schulbau Hamburg, Rechtsabteilung (U 1)

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)

Fax: +49 40427310143

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

25/09/2020